jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 1961/10/11 1269/56

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 11.10.1961

Index

Sozialversicherung - ASVG - AlVG
10/07 Verwaltungsgerichtshof
40/01 Verwaltungsverfahren
50/01 Gewerbeordnung

Norm

AVG §71 Abs1 lita
GewO 1859 §132 lita
GewO 1859 §22
VwGG §13 Z3 implizit

1. AVG § 71 heute
2. AVG § 71 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. AVG § 71 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
4. AVG § 71 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
5. AVG § 71 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

1. VwGG § 13 heute
2. VwGG § 13 gültig ab 01.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 13 gültig von 22.07.1995 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 470/1995
4. VwGG § 13 gültig von 05.01.1985 bis 21.07.1995

Beachte

Verstärkter Senat, eigener Beschluss
IV A vom 11. Oktober 1961, Z 3/1-Pr./1961, VwSlg A/1961 (zu 1269/56), Anhang Beschlüsse verstärkter Senate Nr. 115;
Abgegangen hievon mit verstärktem Senat (demonstrative Auflistung):
0265/75 B 25.03.1976 VS VwSlg 9024 A/1976 RS 2;
(RIS: abwh)

Rechtssatz

Ein dem Erfüllungsgehilfen eines Rechtsanwaltes unterlaufenes Versehen, z.B ein solches das zu einer unrichtigen Terminvormerkung geführt hat, kann nicht als unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis gelten.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1961:1956001269.X01

Im RIS seit

18.11.2022

Zuletzt aktualisiert am

18.11.2022

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at